

Leserschaftsbefragung LA-MED 2002

Immer mehr Kollegen lesen die Praxis-Depesche

In den letzten fünf Jahren haben sich weitere 7000 Kollegen und Kolleginnen dafür entschieden, regelmäßig jede Ausgabe der Praxis-Depesche zu lesen – ein Zugewinn, der weit über dem Durchschnitt der medizinischen Fachzeitschriften liegt.

Im Auftrag der Arbeitsgemeinschaft LA-MED Leseranalyse Medizin hat das Markt- und Meinungsforschungsinstitut NFO Infratest MediaResearch in den letzten Monaten ein Sample von über 1000 niedergelassenen Allgemeinärzten, Praktikern und Internisten nach ihren Informationsgewohnheiten und Leseverhalten befragt. 269 Interviewer ermittelten in durchschnittlich 35-minütigen persönlichen Face-to-face-Gesprächen, welche Informationsquellen niedergelassene Ärzte bei ihrer Fort- und Weiterbildung präferieren.

Die weitaus überwiegende Mehrheit der KollegInnen (95,7%) bevorzugt ganz eindeutig „medizinische Fachzeitschriften“ als Informationsquelle Nr. 1, gefolgt von „Tagungen, Kongressen und Vorträgen“ (79,7%), „Fachbüchern“ (74,8%) und „Pharmareferenten“ (69,1%).

Besonders erfreulich: Die **Praxis-Depesche** zählt auch in diesem Jahr zu den Gewinnern der Leseranalyse. Wie in den Jahren zuvor stieg die Zahl der regelmäßigen Leser weiter an. Mit einem Zugewinn von 3,4 Prozentpunkten beim Leser pro Ausgabe (LpA) belegt die **Praxis-Depesche** Rang 3 bei den Gewinnern der LA-MED 2002.

Die zeitgemäße Informationsaufbereitung der **Praxis-Depesche** mit ihren Schnellinformationen in Form

- ▶ deutschsprachiger Zusammenfassungen aus den wichtigsten internationalen Fachzeitschriften,
- ▶ kurzer, prägnanter und damit rasch lesbarer Berichte, die eine Studie, eine Publikation oder ein Symposium in wenigen Zeilen wiedergeben,
- ▶ und der Möglichkeit, die zugrunde liegenden Originalarbeiten anzufordern, um sich intensiver mit einer Studie zu beschäftigen,

wird offenkundig von immer mehr Ärzten goutiert, ermöglicht sie doch einen umfassenden Überblick über den aktuellen Stand der (inter-)nationalen Diskussion und spart gleichwohl Lesezeit, die der originären Arbeit des Arztes zu Gute kommt.

Wir bedanken uns bei allen Lesern für ihr Votum. Wir wollen Sie weiterhin objektiv, rasch und kompetent unterrichten über alles, was neu und wichtig ist auf dem Feld von Medizin, Arzneien und Pharmakologie. (PD)

Ihre Redaktion **Praxis-Depesche**

Ernährung mit Antioxidanzien – getrocknete Pflaumen für die Knochen	<i>J Women's Health Gen'd Based Med</i>	21
Ergebnisse aus EPOS: hohe Inzidenz von Wirbelfrakturen in Europa	<i>J Bone Miner Res</i>	21

Psychische Erkrankungen

Münchhausen-Syndrom: Makrohämaturie und Infekte waren „selbst gemacht“	<i>Urology</i>	32
Antidepressiva – Citalopram hilft Patienten mit Dysthymie	<i>Depress Anxiety</i>	32
Mord – eine unterschätzte Todesursache bei psychischen Erkrankungen	<i>Lancet</i>	32

steno steno steno

Sportlich und essgestört		33
Stressanfälliger durch Koffein		33
PSA und BPH-Risiko		33
Kompletter Blasenersatz in Reichweite		33

Schmerz

Kopfschmerzen: CT und NMR immer nötig?	<i>J Neuroimaging</i>	33
Fibromyalgie-Patientinnen: Übergewicht beeinflusst Symptome ungünstig	<i>Scand J Rheumatol</i>	33
Chronisch Schmerzkrankte – Ärzte unterschätzen Schmerzen häufig	<i>Symp.</i>	33

Sportmedizin

Ein Betamimetikum für Bergsteiger als Schutz vor Höhen-Lungenödem?	<i>N Engl J Med</i>	34
Energieverbrauch im Walking Test: Training in Häppchen nicht effektiv	<i>Med Sci Sports Exerc</i>	34
Schulter und Ellenbogen: Gefahr durch Überanstrengung und Fehlbelastung im Ballsport	<i>Symp.</i>	35
Mountainbiker immer überlastet	<i>Dtsch Z Sportmed</i>	35



Immer mehr Plausibilitätsprüfungen: In Zukunft dürften Verfahren fairer werden 36

MED-INFO		38
----------	--	----

Impressum		16
-----------	--	----

Bestellcoupon		35
---------------	--	----

Was bedeuten die Symbole?

- | | |
|--------------------------------|--|
| A Anwendungsbeobachtung | M Metaanalyse |
| C Fall-Kontroll-Studie | R Randomisiert-kontrollierte Studie |
| F Fallbericht | S Sonstige Studienarten |
| K Kohortenstudie | Ü Übersicht |